

FOKUS

Informationen der Mitarbeitendenseite
der Bistums-KODA-Freiburg



Freiburg, 17.04.2024

KODA-Wahl

Neue Amtszeit beginnt im Juli

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vor gut einer Woche fanden sich in Freiburg rund 250 Delegierte, der KODA-Wahlvorstand und 21 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl der Mitarbeitendenseite der KODA ein.

Das zeigt das hohe Interesse an diesem Gremium, wobei nicht nur die Zahlen überzeugen konnten, sondern auch die Qualität und deren Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung und die Kandidierenden selbst.

Rede von Generalvikar Christoph Neubrand

In seiner Rede zur Eröffnung der Veranstaltung setzte Generalvikar Christoph Neubrand einige Akzente, die seine Wertschätzung für die Arbeit der KODA in Freiburg sehr deutlich werden ließ. Er hob besonders die Streitkultur des Gremiums hervor, die ihre Grundlage in gegenseitigem Respekt und Vertrauen hat. Auch die Ergebnisse und Beschlüsse könnten sich sehen lassen und seien im Vergleich zu manchen Regelungen in Tarifverträgen besser für die Beschäftigten. Dies begründete auch den guten Ruf der Freiburger Regelungen im Bundesgebiet, „Man schaut auf das, was die Freiburger KODA macht.“

Natürlich wünschte er der Wahlveranstaltung einen guten Verlauf und bedankte sich beim Wahlvorstand, den Kandidierenden und den Delegierten für das hohe Engagement.

Vorstellung der Kandidierenden und Ergebnis

Dann wurde es für Kandidierende und Delegierte spannend. Nacheinander mit maximal 3 Minuten Zeit stellten sich die Kandidierenden vor. Da in jeder Gruppe mehr Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl standen, als Plätze in der KODA zu vergeben sind, war es wichtig, sich gut zu präsentieren.

So wurden Akzente gesetzt, bei der eigenen Person und bei den Schwerpunkten, die für die KODA-Arbeit gesehen werden.

Nach der Auszählung wurde klar, dass die Qualität der Kandidierenden hoch und daher auch manche Unterschiede in den Stimmen sehr gering waren. [Wahlergebnis](#)

Die Neu- und Wiedergewählten stellten sich zum Gruppenbild auf.



Danke

Allen Kandidierenden sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Die Vorstellungen zeugten von hohem Interesse und von Herzblut, sich für die Mitarbeitenden einsetzen zu wollen. Leider können nur 12 Plätze direkt besetzt werden. Immer wieder braucht es aber auch Nachrückende, denn in vier Jahren Amtszeit kann Einiges unerwartet geschehen.

Der Wahlvorstand hat wieder einmal seine Kompetenz gezeigt. Vorbereitung und Durchführung der Wahl waren professionell, klar und sehr strukturiert gemanagt worden.

Ein weiterer Dank gilt natürlich den Delegierten, die die neue KODA-MAS in dieser Zusammensetzung gewählt haben. Eine hohe Verantwortung im Auftrag aller Beschäftigten in unserem Erzbistum.

Ausblick

Die aktuelle Amtsperiode endet mit der Sitzung der KODA am 10./11. Juli 2024, dann beginnt die neue Amtszeit. Die wiedergewählten Mitglieder der MAS werden ihre Arbeit in bewährter Weise fortsetzen, die beiden neu gewählten Mitglieder werden schon langsam an die Arbeit herangeführt, mit Informationen versorgt und soweit notwendig für die Tätigkeit ausgerüstet.

Wir freuen uns auf neue Impulse und Sichtweisen und wollen als Gruppe in einer Klausur im September miteinander vertraut und arbeitsfähig werden. Spätestens dort werden wir auch Aufgaben verteilen und Verantwortlichkeiten festlegen sowie unsere Schwerpunkte für die Amtszeit vereinbaren.

Persönliche Schlussbemerkung

Für mich war es überraschend und beeindruckend, mit welchem Votum und damit mit welchem Vertrauensbeweis die Delegierten mich in meine letzte Amtszeit in die KODA gewählt haben. Das ist mir Motivation und Verpflichtung.

Als KODA-MAS und als KODA insgesamt sind wir auf Teamarbeit angewiesen, nichts geht am Ende alleine und ohne Rückhalt.

Das gilt für alle meine Ämter, in der Freiburger KODA, in der Zentralen Arbeitsrechtlichen Kommission auf der Bundesebene und bei der KZVK im Aufsichtsrat.

Daher an dieser Stelle auch mein eigener Dank an alle, die mit mir streiten, kämpfen und arbeiten. In den Gremien und in unserer Geschäftsstelle, Urs Hagedorn und Waltraud Weber an erster Stelle.

Herzlich



Stephan Schwär,

Stellv. Vorsitzender der KODA und
Sprecher der Mitarbeitenseite

KODA-Mitarbeitenseite

Heidrun Back | Erzieherin
Johannes Deubel | Pastoralreferent
Verena Fuchs | KiTa-Geschäftsführung
Veronika Gartner | Erzieherin
Claudia Huber | Erzieherin
Anna Krause | Religionslehrerin

Michael Krübel | Lehrer
Stephan Schwär | Gemeindefereent
Stefan Seidel | Personalsachbearbeiter
Jan Stelmach | Mesner und Hausmeister
Uwe Terhorst | Bildungsreferent
Tobias Wieland | Berater